

Die Regelung der Kleiderfrage.

Die Durchführung der Beschlagnahme im Handel mit alten Kleidern geht, wie uns von informierter Seite mitgeteilt wird, recht langsam vor sich. Mit der Durchführung wurden bekanntlich die politischen Behörden in den einzelnen Kronländern betraut, denen gerade die Durchführung einer Beschlagnahme im Alt-Kleiderhandel Schwierigkeiten macht, da hier nur der in alle Einzelheiten eingeweihte Fachmann wissen kann, von woher überall die alten Kleider ans Tageslicht zu bringen wären. Zur Regelung der Kleiderfrage wurde, wie wir kürzlich berichtet haben, die Stoffverwertungsgesellschaft gegründet, die auch bereits vom Handelsministerium bestätigt war. Die Stoffverwertungsgesellschaft hätte die Stoffe, soweit sie vorhanden sind, an die Konfektionäre und Kleidermacher zur Verteilung bringen sollen. Indessen ist hier vor einiger Zeit, wie wir erfahren, insofern eine Änderung zu verzeichnen, als die Gewerbeförderungsinstitute der einzelnen Kronländer mit der Aufteilung des vorhandenen Stoffmaterials betraut wurden.